

Datum: 14. November 2011

Kreistag Bitburg-Prüm beschließt Sparpaket

Der Kreistag Bitburg-Prüm hat in seiner Sitzung am Montagabend mehrheitlich (bei drei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen) ein Sparpaket verabschiedet, das den Haushalt 2012 um etwa 76.000 Euro entlasten wird.

Das meiste Geld soll die Gebührenerhöhung bei der Kreismusikschule bringen: insgesamt 48 000 Euro. Die Mitgliedschaft in der Verkehrsvereinigung Prümer Land (10 225 Euro jährlich) soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt gekündigt werden. Auch die Mitgliedschaft in der Atlantischen Akademie, die sich der Pflege der deutsch-amerikanischen Beziehungen verschrieben hat (1550 Euro) soll enden. Für repräsentative Ausgaben des Kreisjugendfeuerwehrwerts standen bisher 1000 Euro jährlich zur Verfügung. Da sie nie benötigt wurden, werden sie gestrichen. Busfahrten zur Eislaufhalle sollen künftig statt drei vier Euro kosten. Mehreinnahmen: voraussichtlich 468 Euro. Für das Modellprojekt Demenz werden künftig statt 17 600 nur 13 500 Euro fließen. Die Zuschüsse für das Diakonische Werk (750 Euro) und den Frauennotruf Trier (250 Euro) entfallen. Die Eintrittspreise für das Kreismuseum sollen um einen Euro steigen (Mehreinnahmen: 1750 Euro). Sportveranstaltungen (bisher 32 400 Euro) sollen jährlich mit 2400 Euro weniger bezuschusst werden. Die Erhöhung der Anzeigenpreise im Kreisjahrbuch soll 5300 Euro mehr in die Kasse bringen. Rechnet man dies zusammen, kommt man auf rund 75 800 Euro. Das entspricht 0,06 Prozent der jährlichen Ausgaben des Eifelkreises.

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten